

Presseinformation

Leipzig, 25. April 2024

Sparkasse Leipzig sichert Geldautomaten mit Einfärbetechnik

Finanzinstitut nutzt Vielzahl von Schutzsystemen gegen kriminelle Angriffe

Die Sparkasse Leipzig setzt auch weiterhin auf Prävention zum Schutz gegen die gewaltsame Öffnung von Geldautomaten – und investiert dafür allein in diesem und im nächsten Jahr fast eine Million Euro. „Das Thema Automaten-Sicherheit hat für uns schon immer eine große Bedeutung. Mit vielfältigen Schutzmaßnahmen wollen wir Anreize für potenzielle Täter reduzieren“, erläutert Andreas Nüdling, Vorstandsmitglied der Sparkasse Leipzig.

Die Sprengung von Geldautomaten hat zuletzt eine besorgniserregende Entwicklung genommen. Das Bundeskriminalamt registrierte im Jahr 2023 deutschlandweit insgesamt 462 versuchte und vollendete Sprengstoff-Angriffe. Im vorhergehenden Jahr waren es 496. Zwar sind die Fallzahlen in Sachsen nicht so hoch wie in anderen Bundesländern (2023: sieben; 2022: zehn), das Schadenspotential im Zusammenhang mit Geldautomaten-Sprengungen ist aber enorm gestiegen, so das Landeskriminalamt Sachsen. Neuerdings werde demnach vermehrt mit Festsprengstoffen anstatt Gasmischungen hantiert. Dadurch sei die Gefährdung von Leib und Leben noch einmal deutlich erhöht.

Um Angriffe, wie beispielsweise Sprengungen, zu verhindern, unterzieht die Sparkasse Leipzig ihre rund 180 Geldautomaten regelmäßig einer Risikoanalyse, überprüft ihre Sicherheitsvorkehrungen und passt diese an. „Es ist unser öffentlicher Auftrag, Menschen überall in der Region sicher und zuverlässig mit Bargeld zu versorgen. Dazu bedarf es auch regelmäßiger standortbezogener Gefährdungsanalysen, immer in enger Absprache mit der örtlichen Polizei“, so Andreas Nüdling. Ein gemeinsamer Praxisdialog zwischen dem Landeskriminalamt Sachsen, den sächsischen Sparkassen/Banken sowie weiteren nationalen und internationalen Institutionen fand am 15. April 2024 in Dresden statt.

In Deutschland existieren keine verpflichtenden Rechtsgrundlagen zur zusätzlichen Absicherung von Geldautomaten. Dennoch hat die Sparkasse Leipzig bereits seit 2016 – und damit weit vor den Empfehlungen des „Runden Tisches Geldautomatensprengungen“ des Bundesinnenministeriums – ihre sämtlichen Geldautomaten mit einem Einfärbesystem ausgestattet. Sollte es zu einer Detonation kommen, werden die Banknoten von eingebauten Farbpatronen besprüht und damit unbrauchbar gemacht. Entsprechende Hinweisschilder sind an allen Geräten angebracht.

Neben dem flächendeckenden Einsatz der Einfärbesysteme prüft die Sparkasse Leipzig laufend zusätzliche Maßnahmen, um die Gefahr von Angriffen weiter zu reduzieren. Andreas Nüdling dazu: „Wir werden mit mechanischen und elektronischen Maßnahmen hier noch einmal deutlich nachlegen.“

Über die Stadt- und Kreissparkasse Leipzig:

Mit einer Bilanzsumme von rund 11,55 Milliarden Euro und über 580.000 Privat- und Firmenkunden ist die Stadt- und Kreissparkasse Leipzig der wichtigste Finanzdienstleister in der Stadt Leipzig und den Landkreisen Nordsachsen und Leipzig. Im Jahr 1826 gegründet, zählt sie heute zu den größten Sparkassen in Deutschland. Das Finanzinstitut beschäftigt mehr als 1.400 Mitarbeitende und bietet im Geschäftsgebiet mit 65 Finanz- und Beratungs-Centern, 43 zusätzlichen SB-Standorten sowie einer fahrbaren Filiale persönliche Beratung und Service direkt vor Ort – über digitale Angebote auch rund um die Uhr. Durch ihr vielfältiges gesellschaftliches Engagement fördert die Sparkasse Leipzig gemeinsam mit ihren Stiftungen das Gemeinwohl in den Bereichen Soziales, Bildung, Umwelt, Kultur und Sport.

www.sparkasse-leipzig.de

Für weitere Informationen:

Stadt- und Kreissparkasse Leipzig

Humboldtstraße 25

04105 Leipzig

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0341 986-1601

Fax: 0341 986-1609

E-Mail: presse@sparkasse-leipzig.de

Ihr Ansprechpartner:

Dr. Matthias Klöppel, stv. Pressesprecher

Telefon: 0341 986-1608

Fax: 0341 986-1609

E-Mail: matthias.kloeppel@sparkasse-leipzig.de

Wenn Sie den Presse-Service nicht mehr nutzen möchten, informieren Sie uns bitte unter presse@sparkasse-leipzig.de. Ihre Kommunikationsdaten haben wir in unserem Presseverteiler gespeichert. Diese Daten nutzen wir nur im Rahmen unserer Presse- und Stakeholderinformation. Hinweise zu unserem Datenschutz finden Sie hier: <https://www.sparkasse-leipzig.de/datenschutz>